

AMTSBLATT KW 48 vom 01.12.2017

Stadt Heubach - Aus der Arbeit des Gemeinderats

Sitzung des Stiftungsrats „Stiftung Heubach“ vom 21.11.2017

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Frederick Brütting tagte am Dienstag vergangener Woche zum ersten Mal der Stiftungsrat der „Stiftung Heubach“. Auf der Tagesordnung: Informationen zum Stand des Stiftungsvermögens und mögliche Maßnahmen zur Erhöhung desselben.

Die Sitzung fand vor der Gemeinderatssitzung statt.

Stand des Stiftungsvermögens - Information

Hauptamtsleiter Eckhard Häffner setzte das Gremium über den aktuellen Stand des Vermögens der 2016 gegründeten „Stiftung Heubach“ in Kenntnis, das rund 77.000 € beträgt. Wie bekannt, besteht der Kapitalstock aus einem Nachlass (44.500 €), an Spenden sind mittlerweile rund 30.000 € eingegangen. Bürgermeister Brütting hob hierbei besonders die Spende der Rentner AG über 5.000 € in diesem Jahr hervor. Darüber hinaus konnten durch Aktionen des Gemeinderats (Verkaufsaktion beim Kinderfest, Bewirtung bei Theateraufführungen des Schwäbischen Albvereins) Einnahmen von ca. 2.700 € erzielt werden.

Maßnahmen zur Erhöhung des Stiftungsvermögens - Informationsaustausch

Um dem Förderzweck der Stiftung nachkommen zu können, ist es wichtig, das Stiftungsvermögen deutlich zu erhöhen. Hauptamtsleiter Häffner betonte die Wichtigkeit, die Stiftung ins Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger zu bringen.

Die Stadträtinnen Julia Gaiser (in Vertretung von StRätin Ellen Renz), Marie-Luise Zürn-Frey, Anika Sturm sowie Stadtrat Tillmann Weiler tauschten sich mit der Verwaltung (BM Brütting und Hauptamtsleiter Häffner) über mögliche werbewirksame Aktionen aus, um gezielt auf die „Stiftung Heubach“ aufmerksam zu machen und weitere Spenderinnen und Spender zu gewinnen. Als Ideen wurden hier ein Charity Dinner oder ein Projekt für bedürftige Kinder ins Spiel gebracht. Denkbar ist auch, die „Stiftung Heubach“ auf Spendenplattformen wie „Gut für die Ostalb“ (eine Initiative der „betterplace.org“ und der Kreissparkasse Ostalb) einzustellen. Allerdings ist hierfür ein ganz konkretes Projekt notwendig.

Als ganz konkrete Aktion für 2018 - ein Projekt, für das gespendet werden kann - hat sich die Idee eines „Kneippbeckens“ herauskristallisiert, deren Umsetzung von der Verwaltung bis zur nächsten Sitzung des Stiftungsrats konkretisiert werden soll.

Es wurde außerdem angeregt, die Flyer der „Stiftung Heubach“ bei der Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier der Stadt beizulegen und mit einem kleinen Infostand bei der Veranstaltung für die Stiftung zu werben.